

Flusspferde



Flusspferde, auch Nilpferde genannt, kommen aus

Vom , dem größten Fluss Afrikas, haben sie ihren Namen.

Sie haben einen Körper,

Beine und ein Maul.

Sie fressen nur und vertilgen bis zu 40 kg auf einmal.

Flusspferde können bis zu schwer und ca. alt werden.

Die meiste Zeit ihres Lebens verbringen Flusspferde , denn sie haben eine empfindliche Haut, die schnell einen Sonnenbrand bekommt.

Meistens liegen sie dicht gedrängt im Wasser.

Wenn sie tauchen sich ihre Nasenlöcher ganz.

Die Jungen werden geboren und dort auch gesäugt.

Bei der Geburt wiegt der Nachwuchs gut .

In Wien war erstmals ein Flusspferd zu sehen.

Name: